

Praktikumsvertrag

zwischen

dem Praktikumsbetrieb

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Ansprechpartner/In:

Tel.: _____

und

der Praktikantin/dem Praktikanten

Frau / Herr _____

geb. am _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Schülerin/Schüler

Klasse: _____

und der

Berufsbildende Schule

Technik · Gewerbe · Hauswirtschaft · Sozialwesen

Ringstrasse 49

55543 Bad Kreuznach

Tel.: 0671 / 887770

Ansprechpartner:

Herr Kos, Sozialpädagoge, Tel.: 0671/88 777-29

wird folgender **Praktikumsvertrag** geschlossen:

1. Dauer / Arbeitszeiten

Der Betrieb stellt jeweils an den im Anhang angegebenen Tagen einen Praktikumsplatz zur Verfügung.

Die Praktikumszeit beginnt am _____ und endet am _____.

Die wöchentliche Arbeitszeit darf 38,5 Stunden nicht überschreiten.

Die Verteilung auf die Wochentage richtet sich nach der für den Betrieb geltenden Ordnung. Ferien, bewegliche Ferientage und der letzte Schultag im Schuljahr sind nicht mit Arbeitszeit zu belegen.

2. Krankheit / Fehlzeiten

Der Praktikumsbetrieb meldet Herrn Kos umgehend auftretende unentschuldigte Fehlzeiten. Er stellt am letzten Praktikumsstag der jeweiligen zweiwöchigen Praktikumsphase eine Bestätigung zur Vorlage bei der Schule aus (Anlage). Vorliegende Krankmeldungen/Entschuldigungen gibt der Betrieb als Original oder Kopie mit.

3. Der Betrieb verpflichtet sich

dem Praktikanten einen Nachweis über das Praktikum auszustellen.

4. Die Praktikantin / der Praktikant verpflichtet sich

- die angebotenen Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten wahrzunehmen
- sich an die im Betrieb geltenden Regelungen zu halten, insbesondere hinsichtlich Arbeitszeit und Unfallverhütung
- den Weisungen der verantwortlichen Mitarbeiterin/des verantwortlichen Mitarbeiters zu folgen.
- bei Erkrankungen oder beim Fernbleiben aus wichtigen Gründen den Praktikumsbetrieb sofort zu informieren.

5. Vergütung

Der Praktikumsbetrieb gewährt dem Praktikanten keine Praktikumsvergütung.

6. Kündigung

Der Betrieb kann nach Anhörung der Schule die Praktikantin / den Praktikanten aus wichtigem Grund fristlos von der Mitarbeit im Betrieb ausschließen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn die Praktikantin/ der Praktikant die Ausbildungsmöglichkeiten nicht wahrnimmt oder die genannten Pflichten vorsätzlich verletzt.

7. Haftpflicht- und Unfallversicherung

Die Praktikantin / der Praktikant ist während des Praktikums über den Schulträger versichert.

(Ort / Datum / Unterschrift / Stempel des Betriebes)

(Ort / Datum / Unterschrift der Praktikantin / des Praktikanten)

(Ort/Datum/Unterschrift einer/eines Sorgeberechtigten)

(Ort / Datum / Unterschrift / Stempel der Schule)